

„Verschwörungsmychen und Fake News“

Die Suche nach der einfachen Antwort und den vermeintlichen Urheber*innen allen Übels bietet einen guten Nährboden für Verschwörungstheorien.

Das Online-Seminar „Verschwörungsmychen und Fake News“ wendet sich an Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte in Bildungseinrichtungen, die in ihrer Arbeit kritisches Hinterfragen von Aussagen sowie Medienkompetenz on- und offline fördern.

Im ersten Teil ordnet das Online-Seminar den Begriff der Verschwörungsideologie ein und befasst sich mit der Verbreitung von menschenfeindlichen Stereotypen und Fake News. Im zweiten Teil werden praktische Methoden gezeigt, wie ein kritischer Umgang mit diesen Entwicklungen trainiert werden kann.

Online-Seminar

Format: ZOOM

Technische Voraussetzungen:

Internetfähiger Computer, Tablet oder Smartphone

Anmeldungen

bis zum 11.09.2020

per E-Mail:

d.thies@minden-luebbecke.de

telefonisch:

0571 807 21711

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsmail mit einem Link, auf den Sie am Tag des Online-Seminars klicken.



Impressum

Kreis Minden-Lübbecke
Schulamt – Kommunales Integrationszentrum
Portastraße 13, 32423 Minden

Bild: © Joshua Miranda / pexels

www.minden-luebbecke.de

Verschwörungsmychen und Fake News

Online-Seminar für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte

am Donnerstag, 1. Oktober 2020 von 16 bis 18 Uhr



www.minden-luebbecke.de

Inhalte

- Wofür steht der Begriff der Verschwörungsideologie?
- Welche historischen Parallelen gibt es – insbesondere im Hinblick auf antisemitische Positionen?
- Auf welche weitverbreiteten menschenfeindlichen Stereotype wird bei aktuellen Debatten zurückgegriffen?
- Wer sind Verfasser*innen von Fake News und haltlosen Behauptungen?
- Welche Verbreitungsstrategien kommen zum Einsatz?
- Wie können wir praktisch mit diesen Entwicklungen umgehen?



Referent

7x^{jung}, Verein Gesicht Zeigen! Für ein welt-offenes Deutschland, Berlin



Der Verein **Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland** stellt sich vor:

*„Das sind wir. Ein Verein, ein Team. Wir stehen und arbeiten für Respekt und Toleranz. Gegen Rassismus, Antisemitismus und rechte Gewalt. Wir geben unseren Themen viele Gesichter: Kampagnen, Fortbildungen, Veranstaltungen, Workshops. Wir sind in der Öffentlichkeit genau so aktiv wie an der Basis. Wir arbeiten mit Schüler*innen, Lehrer*innen und Multiplikator*innen. Wir beraten und begleiten unsere Angebote – von A wie Ausgrenzung bis Z wie Zivilcourage. Wir leben Demokratie und arbeiten für die Stärkung der Zivilgesellschaft. Aktuell, politisch, interaktiv.“*



7x^{jung} – der Lernort von Gesicht Zeigen! stellt sich vor:

„7x^{jung} ist ein Trainingsplatz für Zusammenhalt und Respekt in unserer Gesellschaft. Es geht um Demokratie und letztendlich immer um Zivilcourage und die Frage, wie wir demokratisch miteinander das Leben gestalten möchten. Dafür erzählen wir ermutigende Geschichten von „Change Agents“ aus der Zeit des Nationalsozialismus genauso wie aus der Gegenwart und eröffnen Wege, um in einer Gruppe herauszufinden, was für uns selbst eigentlich wichtig ist. Geschichte und Politik, Gesellschaft und Identität – das gehört bei 7x^{jung} zusammen.“

Weitere Infos unter:

<https://www.gesichtzeigen.de/> und <https://www.7xjung.de/>